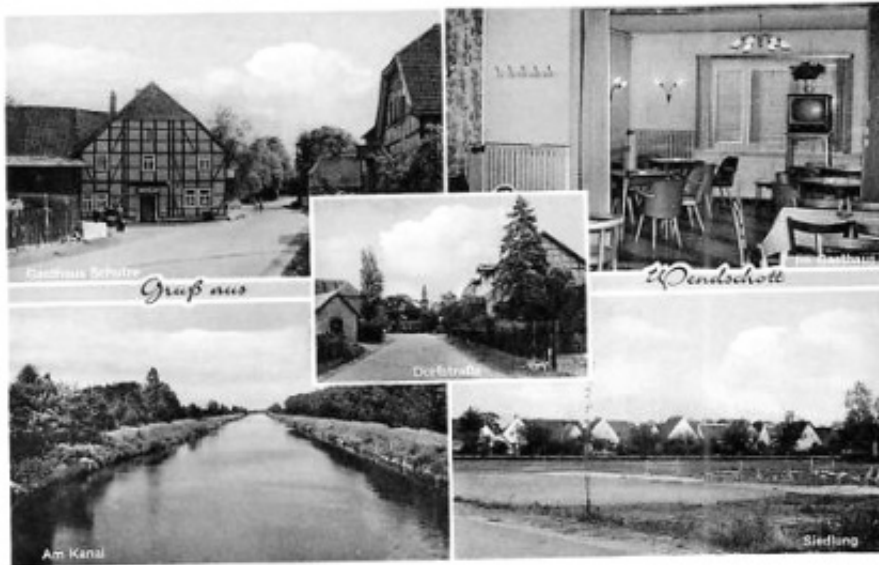


Das langsame Sterben meiner Heimat Wendschott



Der Weg vom stolzen
Rundlinksdorf im
Lande
„Braunschweig“

zur Schlafstätte der
Werksangehörigen
aus der Stadt des KDF
dem heutigen
„Wolfsburg“.

Wenn Grundstücksspekulanten durchs Dorf schleichen - Landwirte die kein Land bewirten von einer „Euro-Ernte“ träumen – Vereine und Parteien die Spekulanten nach diversen Spenden als wichtige Investoren für die Dorfgemeinschaft und die Zukunft feiern –

dann läuft etwas schrecklich schief.

Investoren und Handelnde werden immer reicher und die Heimat stirbt.

Ein Neubaugebiet jagt das andere. Im Streit um das Wendschotter Mini-Baugebiet „Innere Ortslage“ fühlt sich der Ortsrat zu Unrecht an den Pranger gestellt. Er hatte die Verwaltungsvorlage erst abgelehnt. Jetzt folgt die 180° Kehrtwende. Der CDU geführte Ortsrat erklärt seinen Meinungswechsel so:

„Es habe ein Gespräch mit Investor, Bauverwaltung und Bauausschuss gegeben, in dem die Planung noch einmal ausführlich erklärt worden sei.“



Diese Begründung hat schon ein „Geschmäckli“.



„Was kümmert mich mein Geschwätz von gestern, nichts hindert mich, weiser zu werden.“
Konrad Adenauer (CDU) † 19. April 1967

Dabei ist jedoch zu beachten: Ohne Parteispenden keine Weisheit.